

- Manz in Regensburg.**
1328. **Flora.** Red.: Herrich-Schäffer. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8. pro cpl. * 4 #
- Manz'sche Buchh. Verl.-Gto. in Wien.**
1329. **Gerichts-Zeitung,** allgemeine österr. Red.: J. Glaser — R. Nowak. 21. neue Folge 7. Jahrg. Nr. 1. Imp. 4. pro cpl. * 4 #
1330. **Zeitschrift,** österr. Berg- u. Hüttenwesen. Red.: O. v. Hingenau. 18. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 4. pro cpl. * 5 1/2 #
- Matthes in Leipzig.**
1331. **Menschenhum.** Blätter f. freies religiöses Leben der Menschheit. Hrsg. v. R. Schüp. 2. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8. In Comm. Halbjährlich * 8 N^o
- Reinhold & Ebner in Dresden.**
1332. **Gesetz- u. Verordnungsblatt** f. das Königr. Sachsen. Jahrg. 1870. 1. Stück. gr. 4. pro cpl. * 1 1/2 #
- J. A. Meißner in Hamburg.**
1333. **Staats-Kalender,** Hamburgischer, auf d. J. 1870. Amtliche Ausg. gr. 4. In Comm. Cart. * 28 N^o
- Wittler & Sohn in Berlin.**
1334. **Archiv** f. die Offiziere der königl. preussischen Artillerie- u. Ingenieur-Korps. Red.: v. Neumann — v. Kirn. 34. Jahrg. 1870 od. 67. u. 68. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 4 #
1335. **Militair-Literatur-Zeitung.** Red.: Borbstaedt — Pochhammer. 51. Jahrg. 1870. 1. Hft. gr. 4. pro cpl. * 4 #
- G. Reimer in Berlin.**
1336. **Shakespeare's** dramatische Werke nach der Uebersetzg. v. A. W. Schlegel u. L. Tieck sorgfältig revidirt u. unter Red. v. G. Ulrichs Hrsg. durch die deutsche Shakespeare-Gesellschaft. 8. Bd. gr. 8. Geh. * 3/8 #
- Sartori in Wien.**
1337. **Bestimmen** f. das katholische Volk. Red.: A. Wiestinger. 1. Jahrg. 1. Hft. gr. 16. pro 12 Hfte. cpl. 1/2 #
- Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.**
1338. **Monatsblätter** d. Gabelsberger-Stenographen-Vereins in Augsburg. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cpl. ** 3/8 #
1339. **Staiger, B.,** landwirthschaftlicher Katechismus. 5. Aufl. 8. Geh. 1/3 #
- Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg ferner:**
1340. **Stadler, J. G.,** vollständiges Heiligen-Verikon. Fortgesetzt v. J. N. Sinal. 4. Bd. 2. Pfg. gr. 8. Geh. * 8 N^o
1341. **Steichele, A.,** das Bisthum Augsburg historisch u. statistisch beschrieben. 17. Hft. gr. 8. * 1/2 #
- Spittler in Basel.**
1342. **Bibel,** die, ob. die ganze heil. Schrift d. alten u. neuen Testaments. 54. Aufl. Ver.-8. 1869. In Comm. Geh. * 1 1/2 #
- Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.**
1343. **Krabbe, O.,** David Chyträus. 1. Abth. gr. 8. Geh. * 1 1/2 #
1344. **Rische, A.,** einfache Choralvorspiele in figurirten Anfangszeilen der Melodien m. Berücksicht. d. neuen mecklenburg. Melodienbuchs 2c. qu. 4. Geh. * 1/3 #
- Verlagsbureau in Altona.**
1345. **Früger, J.,** die schöne Katharina. Wahrheit u. Dichtung. Novelle. 8. Geh. 1/2 #
- B. F. Voigt in Weimar.**
1346. **Böhmer, G., u. F. Neumann,** Kalk, Gyps u. Cement. Handbuch f. Anlage u. Betrieb v. Kalkwerken, Gypsmühlen u. Cementfabriken. 4. Aufl. v. Hertel's „Lehre v. Kalk u. Gyps“ in gänzl. Umarbeitg. [Neuer Schaulatz der Künste u. Handwerke. 28. Bd.] 8. Mit e. Atlas in 4. Geh. 2 1/4 #
1347. **Eppner, F.,** die deutsche Wurstfabrikation. 8. Geh. 1/2 #
1348. **Graeger, N.,** Sonnenschein u. Regen u. ihre Einflüsse auf die ganze Schöpfung. Eine populäre Witterungskunde. gr. 8. Geh. 1 # 9 N^o
1349. **Matthaei, G.,** kleine Akademie der bildenden Künste. 2. Thl. Das selbstständ. Studium d. Malers an der Staffelei u. in den betr. Wissenschaften. 2. Aufl. v. Hertel's Delmalerei in gänzl. Umgestaltg. gr. 8. Mit Atlas in qu. gr. 4. Geh. 2 3/4 #
1350. **Schmidt, W.,** die mechanische Tischlerwerkstätte. Praktisches Lehrbuch zur Selbsterstellung 2c. der kleineren Holzbearbeitungsmaschinen zum Handbetrieb. [Neuer Schaulatz der Künste u. Handwerke. 23. Bd.] gr. 8. Mit Atlas in 4. Geh. 1 # 12 N^o
- Wiegandt & Hempel in Berlin.**
1351. **Zeitschrift** f. die gesammten Naturwissenschaften. Red. v. C. G. Giebel u. M. Siebert. Neue Folge 1. Bd. od. Jahrg. 1870. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 5 3/8 #

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[4157.] Auf Befehl
Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherr-
schers aller Ruessen 2c.

wird von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat desmitleist bekannt gemacht, daß über das Gesamtvermögen des Doerptischen Kaufmanns und Buchhändlers Eduard Julius Karow zufolge Rathsverfügung vom 9. Januar d. J. der General-Concurs eröffnet worden ist. In Folge dessen werden Alle, welche an den genannten Gesamtschuldner oder dessen Vermögen irgend welche Ansprüche machen zu können meinen, hierdurch geladen und angewiesen, solche Ansprüche binnen der peremptorischen Frist von einem Jahr und sechs Wochen, gerechnet vom heutigen Tage, also spätestens bis zum 24. Februar 1871, bei diesem Rathe in rechtsgültiger Form anzumelden und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß Ausbleibende nach Ablauf der peremptorisch anberaumten Frist nicht weiter gehört, sondern mit ihren etwaigen Ansprüchen unfehlbar abgewiesen werden sollen.

Zugleich wird allen Denjenigen, welche dem Gemeinschuldner Herrn Eduard Julius Karow in irgend welcher Weise verschuldet sind, oder ihm gehörige Gelder oder andere Vermögensgegenstände in Händen oder Verwahr haben, hiermit nachdrücklich eingeschärft, daß sie zur Vermeidung gesetzlicher Beahndung binnen derselben Frist bei diesem Rathe hierüber Anzeige zu machen haben. Da zu Curatoren der in Rede stehenden Concursmasse die Herren Hofgerichts-Advocat A. L. Wulffius, Commerzbürgermeister R. H. Walter und Staatsrath Professor Dr. Alexander von Dettingen bestellt worden, so sind dieselben gesetzlich berechtigt, etwaige der Concursmasse zu leistende Zahlungen in Empfang zu nehmen und über solchen Empfang rechtsgültig zu quittiren.

B. R. B.

Dorpat, Rathhaus, am 13. Januar 1870.
Im Namen und von wegen eines Edlen Rathes
der Stadt Dorpat.
Justizbürgermeister **Kupffer.**
Obersecr. Stillmark.

[4158.] In dem Concurs über das Vermögen des Buchhändlers Paul Sydow, Firma Paul Sydow's Verlags-Buch- und Kunsthandlung zu Hainau werden alle Diejenigen, welche an die

Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 3. März 1870 einschließlich

bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden, und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonales

auf den 2. April 1870, Vormittags 10 Uhr vor dem Commissar des Concurses, Herrn Kreisrichter Wieland, im Terminzimmer Nr. 4 zu erscheinen. Nach Abhaltung dieses Termins wird geeigneten Falls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist noch eine zweite Frist zur Anmeldung

bis zum 3. Mai 1870 einschließlich

festgesetzt, und zur Prüfung aller innerhalb derselben nach Ablauf der ersten Frist angemeldeten Forderungen Termin

auf den 25. Mai 1870, Vormittags 11 Uhr vor dem genannten Commissar in dem angegebenen Zimmer anberaumt. — Zum Erscheinen in diesem Termine werden die Gläubiger aufgefordert,